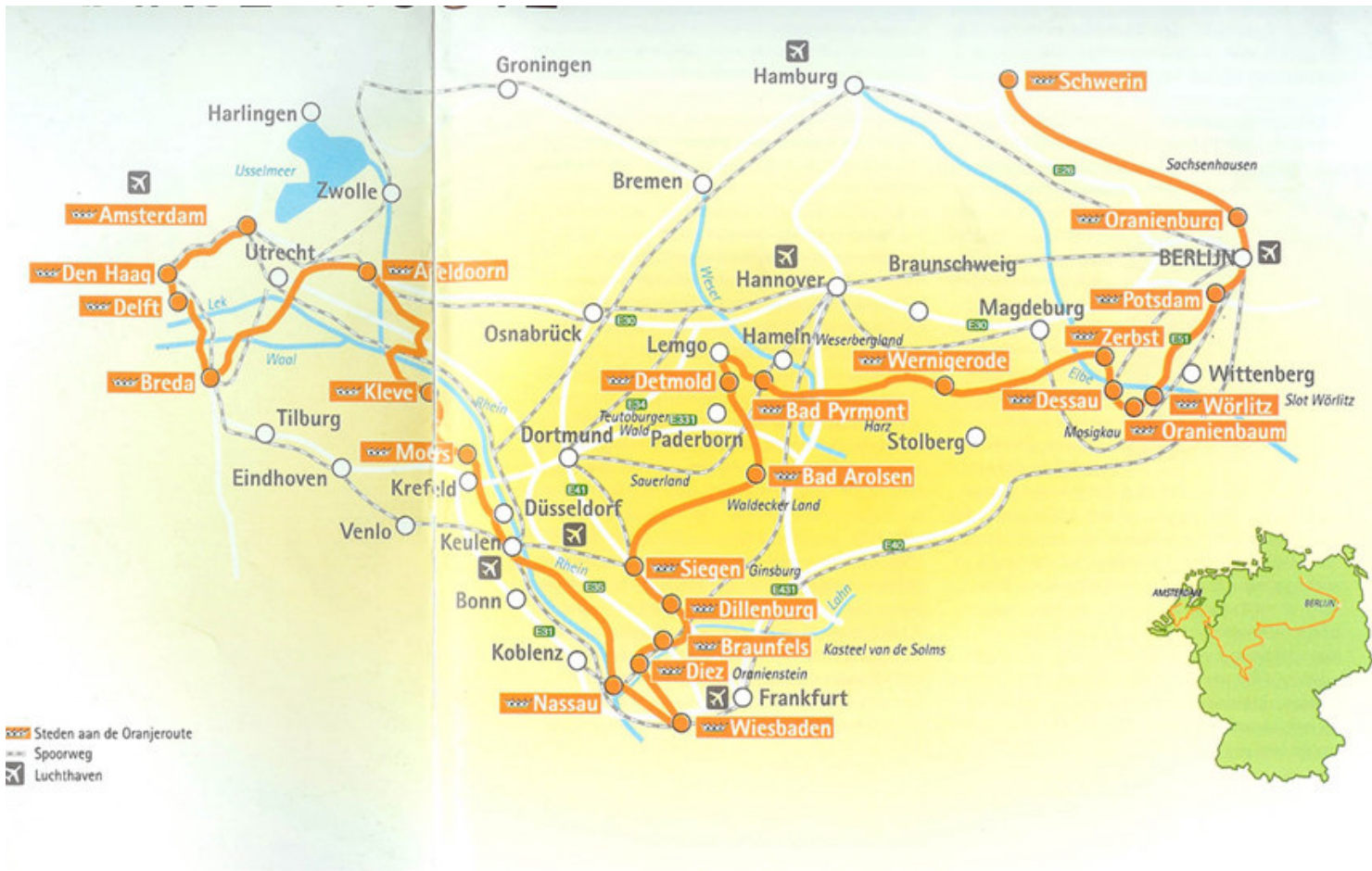


## Die Oranierroute II: Von Nassau bis Zerbst



Unser Königshaus Oranien kommt ursprünglich aus Deutschland.  
In 3 Artikeln will ich mit euch die Städte in den Niederlanden und in Deutschland besuchen, die für die Oranier wichtig sind.  
In diesem Teil II besuchen wir nur deutsche Städte.  
Unter diesem Artikel steht ein Quiz.

### TEIL II

In Teil I sind wir auf unserer Oranieroute in **Wiesbaden** angekommen  
Von Wiesbaden fahren wir Richtung Norden nach **Nassau** ([www.nassau-touristik.de](http://www.nassau-touristik.de)). Dies liegt östlich von Koblenz, wo Mosel und Rhein zusammenfließen. Hier war im Mittelalter der Stammsitz unserer königlichen Familie.

Von Nassau ist die königliche Familie dann nach Dillenburg und Siegen umgezogen. Bevor wir aber dorthin fahren, wollen wir zuerst **Diez** ([www.urlaubsregion-diez.info](http://www.urlaubsregion-diez.info)) und **Braunfels** ([www.braunfels.de](http://www.braunfels.de)) besuchen. In Diez liegt Schloss Oranienstein. Die Statthalter der Oranier in Holland nannten sich auch Graf von Diez. Oranienstein ist heute zwar eine Kaserne, aber wir können es besuchen und einige Säle besichtigen ebenso wie das Treppenhaus.

In **Braunfels** liegt das Schloss der Familie Solms.

Was hat die Familie Solms mit den Oranieren zu tun?

Im Jahre 1625 hat Amalia von Solms den Sohn Wilhelms von Oranien geheiratet. Dieser Sohn heißt Frederik Hendrik "de stedenbedwinger". In Braunfels können wir ebenfalls das Schloss besuchen.

So nähern wir uns allmählich **Dillenburg** ([www.dillenburg.de](http://www.dillenburg.de)). Hier liegt der Anfang unserer Nationalgeschichte. Hier empfing Wilhelm von Oranien (Willem de Zwijger) eine Deputation aus den Niederlanden, die ihn bat, Statthalter von Holland zu werden. Auch können wir das Standbild von Wilhelm van Oranien bewundern, das Beatrix im Jahre 2000 enthüllt hat.

Dreißig kilometer weiter nach Norden liegt **Siegen** ([www.Siegen-wittgenstein.de](http://www.Siegen-wittgenstein.de)), wo der zweite Wohnsitz der Oranier liegt.

Hier stehen sogar 2 Schlösser: Oberes Schloss (das Schloss, das oben liegt). Dieses Schloss bewohnte der katholische Zweig der Oranier und ist jetzt ein Museum. Unteres Schloss (das Schloss, das unten liegt). Dieses Schloss bewohnte der protestantische Zweig der Oranier und liegt am Marktplatz. Aus Siegen kommt Maurits. Er ist nicht der Statthalter mit demselben Namen, sondern er hat in Den Haag das "Mauritshuis" bauen lassen. Er hat in Kleve auch einen Garten mit Amphitheater bauen lassen. Mit vollständigem Namen heißt er Johan-Maurits namens Nassau-Siegen.. Er starb im Jahre 1679.

Wer wurde noch mehr in Siegen geboren?

Das ist der weltberühmte Maler Peter-Paul Rubens, der in Antwerpen gearbeitet hat. Er war sogar mit den Nassaus verwandt.

Von hier machen wir einen kleinen Abstecher nach Ginsburg. Hier wohnten im Mittelalter viele Raubritter. Dort auch versammelte Wilhelm von Oranien im Jahre 1568 sein Söldnerheer, mit dem er nach Holland zog, um die Spanier zu bekämpfen.

In der Nähe liegt auch das Miniatur-Fürstentum **Waldeck-Pyrmont** ([www.badpyrmont.de](http://www.badpyrmont.de)).

Hier wohnte die spätere Königin Emma. Sie heiratete König Wilhelm den III. Sie sorgte dafür, dass das Haus der Oranier nicht ausstarb. Sie bekamen ein Mädchen, das Wilhelmina hieß. Wilhelm III. starb und Wilhelmina konnte erst im 18. Lebensjahr zur Königin gekrönt werden. Deshalb war ihre Mutter Emma Regentin, bis Wilhelmina 18 Jahre alt wurde. Dann konnte Wilhelmina erst zur Königin gekrönt werden. Emma ist die Großmutter von Königin Beatrix. Das Schlossmuseum kann man besichtigen.

Im Zentrum von Waldeck-Pyrmont, in **Arolsen** ([www.bad-arolsen.de](http://www.bad-arolsen.de)), fand die Zeremonie statt, wobei Wilhelm III Emmas Vater um die Hand seiner Tochter bat. Die Residenz ist das ganze Jahr hindurch geöffnet und sogar Nachkommen der Familie könnte man dort treffen.

In **Detmold** ([www.lippe.de](http://www.lippe.de)) angekommen befinden wir uns auch schon im 20. Jahrhundert. Hier wohnen die Verwandten von Prinz Bernhard von Lippe-Biesterfeld.

Hier hat auch die Herrmannschlacht stattgefunden

Was war die Hermannsschlacht?

Die Hermannsschlacht war eine Schlacht zwischen den Deutschen und den Römern. Die Deutschen besiegten die Römer. Jetzt kann man das überlebensgroße Monument, das Hermannsdenkmal, bewundern, das sogar 100 Jahre nach der Errichtung noch immer über den Bäumen des Teutoburgerwaldes herausragt.

In Detmold kann man das Schloss besuchen. Es gehört einem Neffen von Prinz Bernhard.

Durch den Harz geht die Fahrt Richtung Mittelgebirge und Stolberg, wo 1506 die Mutter von Wilhelm van Oranien geboren wurde. Sie hieß Juliana, wie die Mutter von Beatrix. Sie ist also die Großmutter des Vaterlandes.

Von dort fahren wir weiter und besuchen **Wernigerode** ([www.harztourist.de](http://www.harztourist.de)), wo wir das Schloss besuchen, das von innen noch sehr ursprünglich aussieht. Dieses Schloss Wernigerode ist ein Museum und zwar eines der größten in Sachsen Anhalt. Von Wernigerode können wir über eine Schmalspurbahn den Brocken besuchen. Der Brocken ist ein Berg von 1142 m hoch. Von dort hat man eine herrliche Aussicht über die Gegend.

Die Stadt, die wir als letzte besuchen auf dieser Fahrt durch Deutschland ist die Stadt Zerbst.

**Zerbst** ([www.anhalt-zerbst.de](http://www.anhalt-zerbst.de)) liegt etwa eine halbe Stunde Fahren von Dessau entfernt. Hier seht ihr viele Wassermühlen und es ein Gebiet dort heißt sogar Fläming. Wassermühlen und Fläming weisen auf Immigranten aus Flandern und Holland. Und das stimmt. Schon 1152 haben sich hier Flamen und Holländer angesiedelt und sie haben das Gebiet urbar gemacht. Das heißt: hier lag ein Morast und im Trockenlegen von Land hatten die Flamen und Holländer viel Erfahrung in ihrem eigenen Land. Dieses wasserreiche Gebiet haben sie also urbar gemacht sowie auch das Gebiet in der Nähe von Potsdam und sogar in Russland, wo Peter der Große St Petersburg hat bauen lassen.

Hier in Zerbst wurde ein Mädchen geboren, das später als Katharina die Große (1729-1796) bekannt wurde. Ihre Enkelin heiratete unseren holländischen König Wilhelm den II.

Hier in Zerbst finden wir auch das Münchhausen-Schloss.

Wer war Münchhausen?

Besuche mal die Webseite von Zerbst und du wirst Näheres über ihn erfahren.

Ende von Teil II: *Von Nassau bis Zerbst*

